

DIGITALE VERWALTUNG



ZERTIFIKAT
Fortbildung zur/zum
Digitalisierungsbeauftragten
in der öffentlichen
Verwaltung
vhw - Bundesverband
für Wohnen und
Stadtentwicklung e. V.

WEBINAR



Fortbildung zur/zum Digitalisierungsbeauftragten in der öffentlichen Verwaltung

Oktober bis Dezember 2022 | Online



FORTBILDUNG ZUR/ZUM DIGITALISIERUNGSBEAUFTRAGTEN IN DER ÖFFENTLICHEN VERWALTUNG

Die Digitalisierung in der öffentlichen Verwaltung schreitet mit großer Geschwindigkeit voran.

Es gilt Chancen und Potenziale zu erkennen und die Prozesse innerhalb der Gesamtverwaltung systematisch aufeinander abzustimmen. Somit können alle Beschäftigte vom Einsatz neuer Technologien profitieren, indem Aufgaben schneller, effizienter und bürgerfreundlicher erledigt werden.

Dabei übernehmen die Digitalisierungsbeauftragten eine wesentliche und zentrale Position im Hinblick auf die Implementierung der erforderlichen Prozesse und der damit verbundenen Umsetzungsstrategien. Um diese anspruchsvolle Aufgabe erfolgreich meistern zu können, benötigt dieser Personenkreis spezifische Kenntnisse und Kompetenzen.

KONZEPT DER FORTBILDUNG

Sie erhalten umfangreiches Grundlagenwissen in Verbindung mit der Vermittlung von in der Praxis erprobten Instrumentarien und der aktuellen Rechtsprechung.

Diese Aus- und Fortbildung befähigt Sie, digitale Prozesse zu planen, zu steuern und zu begleiten. Der vhw bietet Ihnen einen berufsbegleitenden Lernprozess, eingebettet in ein praxisnahes und modernes Konzept im Rahmen kommunaler Digitalisierungsprojekten.

Im Mittelpunkt steht dabei, einerseits Fachwissen zu erwerben und andererseits diese Kenntnisse auf Ihren jeweiligen Aufgabenbereich übertragen zu können.

WAS SIE MITBRINGEN SOLLTEN

- Offenheit und die Bereitschaft zu lernen
- Lust darauf, mit anderen Expertinnen und Experten in das Gespräch zu kommen
- Interesse daran, neue Netzwerke zu knüpfen
- Fallbeispiele aus der eigenen digitalen Arbeitspraxis



ZIELGRUPPE

Die Fortbildung richtet sich an:

- Beschäftigte der Kommunalverwaltungen und der kommunalen Eigengesellschaften
- Mitarbeiter/innen der Landesverwaltungen

Die Fortbildung ist für maximal 25 Teilnehmende ausgelegt.

IHRE DOZIERENDEN



Markus Albert
Informationssicherheitsbeauftragter der DRV-Hessen



Detlef Bäumer
Kundenberater, PICTURE GmbH, Münster



Marco Brunzel
Stadt- und Regionalplaner (Dipl.-Ing. / freiberuflich) und Verwaltungswissenschaftler



Adrian Freidank
Rechtsanwalt und Fachanwalt für IT-Recht, Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Köln



Ann Kathrin Frede
Amtsleiterin des Organisations- und Personalamtes, Stadt Witten



Friedrich Fuß
Chief Digital Officer (CDO), Bundesstadt Bonn



Dr. Jasmin Janka
Senior Consultant, Höhn Consulting GmbH, Kiel



Prof. Dr. Henning Müller
Direktor des hessischen Sozialgerichts, Darmstadt



Mathias Zimmer-Goertz
Partner der Kanzlei BEITEN BURKHARDT, Düsseldorf

AUFBAU UND INHALTE DES ACHTTÄGIGEN LEHRGANGS

1. EINHEIT: 20.–21. OKTOBER 2022

Teil 1a: Neue Rolle in der Verwaltung: Digitalisierungsbeauftragte als Navigatoren und Berater

Tag 1: Donnerstag, 9:00 –15:30 Uhr

Dozent: Friedrich Fuß

- Welche Auswirkungen hat die digitale Transformation auf die Verwaltung?
- Wie verändert sich die Verwaltungsorganisation?
- Rolle und Aufgaben eines Digitalisierungsbeauftragten
- Aufnahme, Analyse und Strukturierung von Anforderungen
- Erstellung einer Digitalstrategie
- IT-Know-how als Schlüssel zum Erfolg
- Interkommunale Zusammenarbeit fördern; Netzwerke aufbauen

Teil 1b: E-Government in der Verwaltung: Gesetze, Datenschutz, Datensicherheit, IT

Tag 2: Freitag, 9:00 –15:30 Uhr

Dozenten: Adrian Freidank und Markus Albert

- Überblick E-Government: Was ist in den Kommunen umzusetzen?
- Rechtsupdate Digitale Verwaltung: Datenschutz und Datensicherheit
- IT-Sicherheit gewährleisten

2. EINHEIT: 3.–4. NOVEMBER 2022

Teil 2a: Digitalisierungsprojekte erfolgreich umsetzen

Tag 1: Donnerstag, 9:00 –15:30 Uhr

Dozentin: Dr. Jasmin Janka

- Wirksame Projektorganisation aufbauen
- Mit welchen Verwaltungsbereichen anfangen?
- Welche Ressourcen werden benötigt?
- Termine, Kosten und Qualität steuern und überwachen
- Was zeichnet eine gute Kommunikationsstrategie aus?
- Agile Methoden und digitale Tools nutzen

Teil 2b: Prozessmanagement zur Umsetzung von Digitalisierungsvorhaben

Tag 2: Freitag, 9:00 –15:30 Uhr

Dozent: Detlef Bäumer

- Grundlagen und Ziele des Prozessmanagements
- Potenziale und Herausforderungen der Digitalisierung
- Bestimmung des Reifegrades des Prozessmanagements
- Ziele und Kennzahlen
- Optimierungspotenzial und Handlungsempfehlungen

3. EINHEIT: 17.–18. NOVEMBER 2022

Teil 3a: Umsetzung des OZG

Tag 1: Donnerstag, 9:00 –15:30 Uhr

Dozent: Marco Brunzel

- IT als Katalysator der Veränderung > Unterschiede in Wirtschaft und Verwaltung
- Recht als Treiber > Signaturgesetz, VwVfVG, eGovG, OZG + deren Folgewirkungen
- Organisatorische Gestaltungspotenziale durch eGov > Zielbild Vernetzte Verwaltung
- Planung und Steuerung der OZG-Umsetzung/Aktuelle Herausforderungen und Entwicklungen
- Werkstattbericht zur OZG-Umsetzung > Planen und Bauen/Digitaler Straßenraum
- Ausblick / Perspektive 2030

Teil 3b: E-Akte und E-Rechtsverkehr

Tag 2: Freitag, 9:00 –15:30 Uhr

Dozent: Dr. Henning Müller

- Rechtliche Rahmenbedingungen zum elektronischen Rechtsverkehr
- Erfolgreiche Einführung der E-Akte
- Scanprozesse und Beweisführung

4. EINHEIT: 1.–2. DEZEMBER 2022

Teil 4a: Social Media rechtssicher nutzen

Tag 1: Donnerstag, 9:00 –15:30 Uhr

Dozent: Mathias Zimmer-Goertz

- Internetstrategien erarbeiten
- Social Media & Internet nach der Datenschutzgrundverordnung
- Social Media-Guidelines
- Rechtlich zulässige Nutzung von Texten, Fotos und Videos
- Haftungsfälle vermeiden

Teil 4b: Mitarbeiter/innen begeistern; Widerstände überwinden

Tag 2: Freitag, 9:00 –15:30 Uhr

Dozentin: Ann Kathrin Frede

- Überblick über Change-Management-Instrumente
- Wie holt man die Mitarbeiter/innen mit ins Boot?
- Was zeichnet eine gute Kommunikationsstrategie aus?
- Durchführung von Infoveranstaltungen und Workshops
- Erstellung von Lernunterlagen
- Vermittlung von Digitalkompetenzen



UMFANG DER ONLINE-FORTBILDUNG

Der Umfang der Fortbildung beträgt insgesamt: 54 Fortbildungsstunden à 45 Minuten, verteilt auf acht Tage.

Die Einheiten sind nur zusammen buchbar.

TERMINE UND ZEITEN

Einheit 1: Donnerstag/Freitag, 20./21. Oktober 2022
Einheit 2: Donnerstag/Freitag, 3./4. November 2022
Einheit 3: Donnerstag/Freitag, 17./18. November 2022
Einheit 4: Donnerstag/Freitag, 1./2. Dezember 2022

WB221063

Webinarzeiten:

jeweils 9:00 Uhr–15:30 Uhr

TEILNAHMEGEBÜHREN

2.150,00 € für Mitglieder des vhw

2.950,00 € für Nichtmitglieder

In den Teilnahmegebühren sind die Webinarunterlagen enthalten, diese werden als Download zur Verfügung gestellt.

ZERTIFIZIERUNG

Für die abgeschlossene Fortbildung wird das Zertifikat „Digitalisierungsbeauftragte/r in der öffentlichen Verwaltung“ vom vhw–Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V. vergeben.

Das Zertifikat kann nur verliehen werden, wenn mindestens 80 Prozent der Fortbildungszeiten dieser Veranstaltung besucht wurden. Wird mehr als ein Veranstaltungstag versäumt, können wir nur einen Teilnahmenachweis ausstellen.

ANSPRECHPARTNER FÜR INHALTLICHE FRAGEN

Uwe Laib

T 0173 6866 778

E ulaib@vhw.de

WIR FREUEN UNS AUF IHRE TEILNAHME!

Alle Infos und Anmeldung unter

www.vhw.de/fortbildung/

Bitte Veranstaltungsnummer in das Suchfeld eingeben: **WB221063**

Sie haben Fragen zur Veranstaltung? Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns.

Servicehotline Webinare:

Telefon: 030 390 473-595

Mo. bis Do. 8:00 - 16:00 Uhr, Fr. 8:00 - 13:00 Uhr

E-Mail: webinare@vhw.de

www.vhw.de

SIE MÖCHTEN VHW-VERANSTALTUNGSANGEBOTE PER E-MAIL ERHALTEN?

Zustimmung erteilen unter: www.vhw.de/email

vhw – Bundesverband für Wohnen und
Stadtentwicklung e. V.

Zentrale Seminarverwaltung
Fritschestraße 27/28 · 10585 Berlin
T +49 30 390 473-595
E seminare@vhw.de